

***Überblick über
das Buch
der Offenbarung***

Jugendtag Schmalkalden – Mai 2006

Einleitung

- 1.** Die Offenbarung ist das einzige Buch im NT, das ausschließlich prophetisch ist
- 2.** Sie reicht hin bis zum ewigen Zustand
- 3.** Sie stellt vor allem die Herrlichkeit des Herrn Jesus als der Richter und Herrscher vor
- 4.** Der Herr hat 37 verschiedene Namen in diesem Buch (27 x „das Lamm“)
- 5.** Sie ist in der Zeit von 90–95 n. Chr. verfasst worden

Einteilung

- A** Was du gesehen hast (1,9–20)
- B** Was ist – die Sendschreiben
(2,1–3,22)
- C** Was nach diesem geschehen
wird (4,1–22,21)

Weitere Einteilung der Offenbarung (1)

Einleitung 1,1–18			
A			Was du gesehen hast (1,9–20)
B			Was ist – die Sendschreiben (2,1–3,22)
		1	Ephesus (2,1–7)
		2	Smyrna (2,8–11)
		3	Pergamus (2,12–17)
		4	Thyatira (2,18–29)
		5	Sardes (3,1–6)
		6	Philadelphia (3,7–13)
		7	Laodizea (3,14–22)
C			Was nach diesem geschehen wird (4,1–22,21)
	I.		Die Szene im Himmel (4 und 5)
		a	Der Thron im Himmel (4)
		b	Das Lamm und die Buchrolle (5)
	II.		Die sieben Siegel (6,1–8,2)
		a	Die ersten vier Siegel (6,1–8)
		1	Erstes Siegel: das weiße Pferd (6,1.2)
		2	Zweites Siegel: das feuerrote Pferd (6,3.4)
		3	Drittes Siegel: das schwarze Pferd (6,5.6)
		4	Viertes Siegel: das fahle Pferd (6,7.8)
		b	Die letzten drei Siegel (6,9–8,2)
		5	Fünftes Siegel: die Seelen unter dem Altar (6,9–11)
		6	Sechstes Siegel: die große Verwirrung (6,12–17)

Weitere Einteilung der Offenbarung (2)

				1. Einschub: Die Erlösten aus Israel und den Völkern (7) a) die 144.000 Versiegelten aus Israel (7,1–8) b) die große Volksmenge aus den Völkern (7,9–17)
			7	Siebtes Siegel: sieben Engel mit sieben Posaunen (8,1.2)
				2. Einschub: Die Fürbitte im Himmel (8,3–5)
	III			Die sieben Engel mit sieben Posaunen (8,6–11,18)
		a		Die ersten vier Posaunen (8,6–13)
			1	Erste Posaune: die Erde (8,7)
			2	Zweite Posaune: das Meer (8,8.9)
			3	Dritte Posaune: die Flüsse und Quellen (8,10.11)
			4	Vierte Posaune: Sonne, Mond und Sterne (8,12)
		b		Die letzten drei Posaunen: [„3 x Wehe“] (8,13–11,18)
			5	Fünfte Posaune: [erstes Wehe]: die Heuschrecken (9,1–12)
			6	Sechste Posaune: [zweites Wehe]: Engel am Euphrat (9,13–21)
				3. Einschub: a) Das geöffnete Büchlein (10) b) Die beiden Zeugen (11,1–13)
			7	Siebte Posaune: [drittes Wehe] Ankündigung des Reiches Christi

Weitere Einteilung der Offenbarung (3)

				6. Einschub: Die falsche und die wahre Braut (17,1–19,10)
				a) Babylon, die große Hure (17)
				b) Babylon, die große Stadt (18,1–19,5)
				Die Hochzeit des Lammes (19,6–10)
	V.			Die Vollendung (19,11–21,8)
		a		Vor den tausend Jahren (19,11–20,6)
			1	Die Erscheinung Christi (19,11–16)
			2	Die Gerichte Christi (19,17–21)
			3	Der Drache gebunden (20,1–3)
			4	Die erste Auferstehung vollendet (20,4–6)
		b		Nach den tausend Jahren (20,7–21,8)
			5	Gog und Magog (20,7–10)
			6	Der große weiße Thron (20,11–15)
			7	Der neue Himmel und die neue Erde (21,1–8)
				7. Einschub: Die Braut des Lammes, das himmlische Jerusalem (21,9–22,5)
				AUSKLANG (22,6–21)

Offenbarung 2–3 (Sendschreiben)

	Gemeinde	Zeit	Kirchengeschichtliche Phase
1	Epesus	30–100	Anfangszeit der Kirche – Einsetzen des Verfalls
2	Smyrna	100–300	Zeit der Verfolgungen
3	Pergamos	300–600	Christianisierung Europas – Beginn mit Konstantin dem Großen
4	Thyatira	600–1500	Römische Kirche – Papsttum
5	Sardes	1500–1750	Protestantismus – Pietismus
6	Philadelphia	1750–1900	Weltweite Erweckungen – Freikirchen
7	Laodizea	1900–?	Letzte Phase der Kirchengeschichte

Offenbarung 6

	Verse	Symbol	Ereignis
1	6,1.2	Weißes Pferd	Aufkommen eines gewaltigen Herrschers, der auf friedliche Weise sehr stark wird
2	6,3.4	Feuerrotes Pferd	Der Friede wird weggenommen – die Folge sind Revolten, Bürgerkriege, Anarchien und Terrorismus
3	6,5.6	Schwarzes Pferd	Waage, Hungersnot – Wirtschaftliche Zusammenbrüche, Inflation, Verknappung der Grundnahrungsmittel
4	6,7.8	Fahles Pferd	Tod und Hades, Hunger und wilde Tiere – Massensterben durch Hunger, Epidemien und Seuchen
5	6,9–11	Altar	Die Märtyrer der ersten 3½ Jahre rufen nach Rache
6	6,12–17	Sonne, Mond, Sterne	Ordnungsgefüge zerbrechen
7	8,1–5	7 Engel – 7 Posaunen	Der Hohepriester gibt den Gebeten Kraft

Offenbarung 8 und 9

Posaunengerichte

	Verse	Ereignis
1	8,7	<u>Hagel und Feuer, mit Blut</u> vermischt, werden auf die Erde geworfen – der 3. Teil der Erde und Bäume verbrennt, ebenfalls alles Gras
2	8,8.9	Ein <u>brennender Berg</u> stürzt ins Meer – der 3. Teil des Meeres wird zu Blut – der 3. Teil der Schiffe wird zerstört
3	8,10.11	Ein <u>brennender Stern</u> mit Namen Wermut fällt auf den dritten Teil der Ströme und auf die Wasserquellen – der 3. Teil des Wassers wird bitter. Viele Menschen sterben daran
4	8,12	Der <u>3. Teil der Gestirne</u> wird verfinstert, so auch der 3. Teil des Tages und der Nacht
5	9,1-11	Die <u>nicht versiegelten Menschen</u> (= gottlose Juden) werden vom Assyrer (= König des Nordens) gequält
6	9,12-21	<u>Verderbliche Einflüsse</u> aus dem Orient – der 3. Teil der Menschen wird getötet
7	9,15-18	Der <u>Zorn Gottes</u> und die <u>Herrschaft Christi</u>

Offenbarung 13

- 13,1.2** Ein Tier mit 10 Hörnern und 7 Köpfen steigt aus dem Meer herauf; es gleicht einem Panther, hat Füße wie ein Bär und ein Maul wie ein Löwe. Der Drache gibt ihm seine Macht
- 13,3–5** Einer der Köpfe ist wie zum Tod geschlachtet, wird aber geheilt. Das führt zur Anbetung Satans und des Tieres, das 42 Monate wirkt
- 13,6–8** Die Lästerungen richten sich gegen Gott, seinen Namen, seine Wohnung und die Bewohner des Himmels. Es führt Krieg gegen die Heiligen und tötet sie. Alle, die auf der Erde wohnen, werden das Tier anbeten
- 13,9.10** Die Gläubigen sollen ausharren, denn Gott wird das Böse richten
-
- 13,11** Ein zweites Tier steigt aus der Erde auf und hat Hörner wie ein Lamm, redet aber wie ein Drache
- 13,12–14** Es bringt die Menschen dahin, das erste Tier anzubeten, tut große Zeichen, lässt Feuer vom Himmel fallen und fordert die Menschen auf, dem Tier ein Bild zu machen
- 13,15** Das Tier gibt dem Bild Odem, so dass es reden kann, und bewirkt, dass alle getötet werden, die das Tier nicht anbeten
- 13,16–18** Viele Menschen werden zum Götzendienst verleitet und nehmen ein Malzeichen an, um am Wirtschaftsleben teilnehmen zu können. Dazu braucht man das Malzeichen, den Namen des Tieres oder die Zahl seines Namens: die Zahl 666

Offenbarung 16

	Kapitel	Ziel der Plage	Ereignis
1	16,2	die Erde	Ein böses und schlimmes Geschwür kommt an die Menschen, die das Malzeichen des Tieres haben und sein Bild anbeten
2	16,3	das Meer	Es wird zu Blut, wie von einem Toten. Alle Meerestiere sterben
3	16,4–7	die Ströme und Wasserquellen	Alles wird zu Blut. Das Blut der Heiligen wird gerächt
4	16,8.9	die Sonne	Die Sonne versengt die Menschen mit Feuer. Trotz großer Hitze lästern diese Menschen den Namen Gottes
5	16,10.11	der Thron des Tieres	Das Reich des Tieres wird verfinstert. Die Menschen zerbeißen ihre Zungen vor Pein und lästern den Gott des Himmels
6	16,12	der Strom Euphrat	Sein Wasser vertrocknet; der Weg der Könige von Sonnenaufgang wird bereitet
7	16,17–21	die Luft	Ein großes Erdbeben. Die große Stadt wird in drei Teile geteilt. Babylon (= die abtrünnige Christenheit) kommt ins Gedächtnis vor Gott. Jede Insel entflieht. Berge werden nicht gefunden. Hagelsteine fallen auf die Menschen; dennoch lästern sie Gott

Offenbarung 18

Vergleich zwischen der Hure und der Braut

Die Hure	Die Braut
empfängt schreckliches Gericht	empfängt höchste Ehre und Herrlichkeit
liebt viele Männer	liebt den Mann der Schmerzen
sitzt in der Wüste	kommt aus dem Himmel hernieder
ihr Name: Babylon (= Verwirrung)	ihr Name: Jerusalem (= Gründung des Friedens)
in ihr finden sich Gewalttat und Verdorbenheit	sie ist eine heilige Stadt
sie ist betrunken vom Blut der <i>Heiligen</i>	in ihr sind die <i>Heiligen</i>
bekleidet mit Purpur und Scharlach, Gold, Edelgestein, Perlen (menschliche Herrlichkeit)	bekleidet mit feiner Leinwand und der Herrlichkeit Gottes